



Klaus Fußmann

- 1938 geboren in Velbert (Rheinland)
- 1957 – 1961 Studium an der Folkwang-Schule in Essen
- 1962 – 1966 Studium an der Hochschule für Bildende Künste, Berlin
- seit 1963 "Ragende Figuren", Versuche, eine neue gegenständliche Malerei zu entwickeln (Stilleben, Portraits)
- seit 1968 Interieurs und Müllandschaften, Arbeit mit dem Modell Hella K.
- 1972 Preis der Böttcherstraße, Bremen
Preis der Villa Romana, Florenz
- 1974 Professor an der Hochschule der Künste, Berlin,
Reisen nach Norwegen, wo im gleichen Jahr die ersten
Reiseskizzen (Aquarelle auf den Lofoten) entstehen
- ab 1978 in den Wintermonaten Aquarelle und Zeichnungen im Westen der
USA
- 1979 Preis der Stadt Darmstadt
- 1980 / 1984 Reisen nach Island
- 1981 Entstehen neue Allegorien
(Marsyas)
- 1987 Indienreise
- 1989 Mitglied der Freien Akademie Hamburg
- 1992 Galapagos-Reise
- 1995/1999 Reisen durch Deutschland
Skizzen aus 16 Bundesländern und Ausstellung im
Bundeskanzleramt

- 2000 Ausstellung und Buch „Gärten und Landschaften“ bei Peerlings
- 2002 Ausstellung und Buch „Weltreisen“ bei SAP
- 2003 Ausstellung und Buch „Zeitsprünge“ Museum am Ostwall,
Dortmund
- 2005 Ausstellung „An der Ostsee“ im Flensburger Schiffartsmuseum
Grafik V
Ausstellung Landesmuseum Schleswig-Holstein, Kloster Cismar
- 2005 erscheint sein Buch: „Wahn der Malerei“ Theoretische Essays
über Kunst und Gesellschaft
- 2005 malt er ein monumentales Deckengemälde im Spiegelsaal des
Museums für Kunst und Gewerbe in Hamburg
- 2006 Museum Moderne Kunst Frankfurt
- 2008 Freie Akademie der Künste Hamburg
- 2009 Schloss Gottorf Schleswig
- 2010 Badisches Landesmuseum Karlsruhe, Keramikmuseum
Kloster Cismar, Eutin, „Grafik VI“
- 2011 Ostholsteinmuseum, Eutin; „Landschaft am Horizont“
- 2013 Osthaus Museum, Hagen, „Zwischen Himmel, Erde und Wasser“
- 2015 Galerie Peerlings, Sylt/Ausstellung: Skizzen – Zeichen - Zufälle